



PRESSEMITTEILUNG

Keine Angst vor rechtlicher Betreuung

**Vormerken: Weltkongress gegen Entmündigung
14.-17. September 2016 bei Berlin**

Bochum/Erkner (Berlin), 14. März 2016 560 Juristen, Wissenschaftler, Politiker, Betroffene, und andere Experten des Erwachsenenschutzes treffen sich vom 14.-17. September dieses Jahres in Erkner bei Berlin. Der Weltkongress Betreuungsrecht 2016 strebt eine weltweite Abschaffung der Entmündigung an. Ziel ist die Einigung auf ein Unterstützungssystem im Sinne der UN-Behindertenrechtskonvention, die 2009 von der Bundesrepublik Deutschland ratifiziert wurde.

Hintergrund:

Die „alternde Gesellschaft“ stellt Staaten und Gesellschaften in der ganzen Welt vor neue Herausforderungen. Es besteht ein erheblicher Bedarf an wissenschaftlicher Forschung zur Frage, wie Menschen im Alter selbstbestimmt leben können. Der Weltkongress 2016 zum Betreuungsrecht wird den weltweiten Austausch fördern und internationale Leitlinien verabschieden.

Die Expertinnen und Experten fragen danach, wie Seniorinnen und Senioren in rechtlichen Angelegenheiten eigenständig handeln können. Wie können sie vor Ausbeutung und Fremdbestimmung geschützt werden? Welchen Beitrag können das Erwachsenenschutzrecht, aber auch das Sozialsystem und das Gesundheitswesen dabei leisten?

Der Weltkongress Betreuungsrecht 2016 steht unter der Schirmherrschaft des Bundesministers der Justiz und für Verbraucherschutz Heiko Maas und der Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend Manuela Schwesig. Ausgerichtet wird er vom Betreuungsgerichtstag e. V. in Zusammenarbeit mit dem International Guardianship Network.

Im Vorfeld des Weltkongresses informiert der Betreuungsgerichtstag über den Stand des Erwachsenenschutzes in Deutschland und weltweit. Über eine begleitende Berichterstattung freuen wir uns.

Weltkongress Betreuungsrecht 2016, vom 14.-17.09.2016, in Erkner bei Berlin. Wir bitten Sie, sich den Termin vorzumerken. Für Interviews, Reportagen sowie für Diskussionen und Talk-Shows vermitteln wir Kontakte zu betreuten Menschen, rechtlichen Betreuerinnen und Betreuern, Juristinnen und Juristen sowie zu Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern.

Kontakt: medienbüro beate schneiderwind, Herzogstraße 22, 50667 Köln, Tel.: +49(0) 160 6763457, E-Mail: medienbuero@beate-schneiderwind.de, www.beate-schneiderwind.de

Der Weltkongress Betreuungsrecht findet seit 2010 alle zwei Jahre statt. Die letzten Gastgeber waren Japan (2010), Australien (2012) und USA (2014). Gastgeber in diesem Jahr ist Deutschland. Der 4. Weltkongress findet vom 14.-17. September 2016 in Erkner bei Berlin statt.

Zeichen: 2504

Betreuungsgerichtstag e.V. im Internet: www.bgt-ev.de

Geschäftsstelle: Kurt-Schumacher-Platz 9, 44787 Bochum, Tel.: +49(0)234 – 640 65 72,

Fax: +49(0)234 – 640 89 70, E-Mail: bgt-ev@bgt-ev.de

Redaktion: i. A. Beate Schneiderwind (medienbüro beate schneiderwind), Tel.: +49(0)160 6763457,

E-Mail: medienbuero@beate-schneiderwind.de